

# Beilage zu Nr. 35 der "Schweiz. Lehrerzeitung"

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **19 (1874)**

Heft 35

PDF erstellt am: **26.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Beilage zu nr. 35 der „Schweiz. Lererzeitung“.

## Offene hülfslererstelle.

An der schweizerischen rettungsanstalt auf Sonnenberg bei Luzern ist di stelle eines hülfslerers zu besetzen. Mit diser stelle ist neben freier station ein gehalt von wenigstens 900 fr. verbunden. Anmeldungen sind an den unterzeichneten präsidenten des engern komites zu richten, der auch zu weiter auskunfterteilung bereit ist.

Luzern, 8. August 1874.

H. Zähringer.

Eine lesebibliothek von einigen hundert bänden wird billigst verkauft.

## Offene fachlererstelle.

Di durch beförderung erledigte stelle eines lerers des lateinischen und deutschen an der knabenrealschule in Schaffhausen wird himit zu freier bewerbung ausgeschriben.

Einem lerer, der befähigung besäße, auch noch gesangunterricht zu erteilen, würde bei sonst guten zeugnissen der vorzug gegeben.

Di minimalbesoldung beträgt bei 12 stunden latein und 14 stunden deutsch fr. 2340. Mit 6 gesangstunden stige si auf fr. 2880 nebst aussicht auf dinstzulage.

Bewerber haben sich durch zeugnisse über ire befähigung auszuweisen und sich bei dem tit. präsidenten des erziehungsrates, kernn regirungspräsident Stamm, bis zum 14. September schriftlich mit kurzer darlegung der lebensverhältnisse und des studienganges anzumelden.

Schaffhausen, 24. August 1874.  
(M 3191 Z) A. A.

Der sekretär des erziehungsrates:  
Emanuel Huber, pfarrer.

Billigst zu verkaufen: Ein gutes pianino und ein klavier.

Soeben erscheint im verlag von F. Schult-hess in Zürich und ist in allen buchhandlungen zu haben, in Frauenfeld bei J. Huber:

Neue Bearbeitung von A. Ph. Largiadèrs Volksschulkunde. 2. Aufl.

Mit einer schreibschriff tafel und abbildungen neuer schultische und bänke in holzschnitt.

Erste lieferung preis 90 cts.

Diser neue ausgabe erscheint in fünf lieferungen zu je 90 cts. und wird bis ende Oktober vollständig in den händen der vererlichen subskribenten sein.

Im verlage von Meyer & Zeller (A. Reimann) in Zürich erschin soeben:  
Bossardt, Hs. J., Anschauungs-, Denk- und Sprechübungen für die erste Elementarklasse. 1. beschreibender teil. 2. auflage. Fr. 2. —  
Lüning, professor an der kantonsschule in Zürich, Schulgrammatik der neuhochdeutschen Sprache für Mittelschulen. 6., mit besonderer rücksicht auf di sekundarschule umgearbeitete auflage von dr. J. Frei, rektor des gymnasiums in Zürich. Fr. 1. 20.  
(Von dem erziehungsrate des kantons Zürich als obligatorisches lermittel der zürcherischen sekundarschulen erklärt.)  
Zwicky, lerer der mathematik an der kantonsschule in Bern, Aufgabensammlung für den Rechnungs-Unterricht an schweizerischen Mittelschulen sekundar-, bezirks- und untern industrieschulen). 3. vollständig umgearbeitete auflage. 1. heft. — 55 cts.  
Auflösungen dazu 1. heft. — 40 cts.  
Vergangenes jar erschin in 2. auflage:  
Zähringer, H., Rechnungsrevisor der Gotthardbahn in Luzern, Das metrische Maß und Gewicht für den Volksschulunterricht. — 20 cts.  
I. Schülerheft — 1. —  
II. Lehrerheft — 1. —  
Von obigen gedigenen und in schweizerischen schulen vilfach eingefürten lermitteln stehen exemplare zur einsicht, auf wunsch, franko zu dinsten.

Im verlage von J. Huber in Frauenfeld ist soeben erschienen und durch alle buchhandlungen zu beziehen:

# 24

## stigmographische wandtafeln

für den vorbereitungsunterricht zum freihandzeichnen in der volksschule von

U. Schoop,

zeichenlerer an der thurgauischen kantonsschule und an der gewerblichen fortbildungsschule in Frauenfeld.

In mappe preis fr. 7. 20 rp.

Das lermittel, das wir himit der primarschule biten, soll wesentlich dazu beitragen, di einfürung der stigmographie oder des punktnetzzeichnens, dessen bedeutung als vorstufe für das eigentliche freihandzeichnen sowol von den pädagogen als auch von den speziell auf dem gebite des zeichnens wirkenden fachlerern fast allgemein anerkannt wird, auch unter ungünstigen verhältnissen zu erleichtern. Es ist nämlich nicht zu verkennen, einerseits, dass lerer in ungeteilten schulen mit 6 und nier jaresklassen kaum immer di nötige zeit finden dürften, um dem schüler an der schultafel vorzuzeichnen; andererseits, dass manche im zeichnen nicht vorgebildete lerer nicht zur überwindung der scheu kommen, dem schüler di zeichnung selbst vorzumachen, obschon das vorzeichnen von seite des lerers durch di einrichtung der stigmographischen tafel für den lerer ebenso erleichtert ist als für den schüler das nachzeichnen.

Der stufengang der übungen ist im allgemeinen derselbe, wi wir in auch in unsern „stigmographischen zeichnungen nidergelegt haben, nur mussten, da wir di zal der tabellen aus vorzugsweise ökonomischen gründen auf möglichst wenige reduzieren wollten, selbstverständlich vile übungen unberücksichtigt bleiben.

Der stufengang der übungen unseres tabellenwerkes hat sich folgendermaßen gestaltet:

- Tabelle 1: Senkrechte und wagrechte linien und rechte winkel,  
 „ 2: Figuren im quadrat,  
 „ 3: Gebrochene linien (aus senkrechten und wagrechten linien zusammengesetzt),  
 „ 4: Leichte umrisse (aus senkrechten und wagrechten linien bestehend): Tisch, stul, schemel, denkmal, schrank, ofen,  
 „ 5: Linksschräge und rechtsschräge linien, spitze und stumpfe winkel,  
 „ 6: Gebrochene linien (aus schrägen linien gebildet),  
 „ 7: Gemüse- und blumengarten mit spitz, stumpf- und rechtwinkligem dreieck, rechteck, raute und langraute,  
 „ 8: Buchdeckel mit quadrat, trapez und trapezoid,  
 „ 9: Figuren im quadrat,  
 „ 10: Verwendung von quadratfiguren für größere flächen,  
 „ 11: Bandartige verzirungen,  
 „ 12: Bandartige und geflochtene verzirungen,  
 „ 13: Umrisse: gitter, einfassungsmauer mit tor,  
 „ 14: Umrisse: schrank, kommode, sekretär, zimmertür, klavir, küchenkasten,  
 „ 15: Senkrechte, wagrechte und schräge stichbogen,  
 „ 16: Band- und Frisverzirungen, spitzmuster,  
 „ 17: Anwendungen der wellenlinie, dachzielverbindungen,  
 „ 18: Anwendung des virtelskreises, halbkreises und kreises in quadratfiguren,  
 „ 19: Verbindung von geraden und krummen linien in quadratfiguren,  
 „ 20: Ungleichmässig krumme linien: einhüftige bogen etc  
 „ .1: Elementarformen: ellipse, eilinie, wappen-, herz-, lanzett- und birnform,  
 „ 22: Blütenformen,  
 „ 23: Geländerverzirungen,  
 „ 24: Verzirungen für frise nnd holzarchitektur.

A. Pichlers Wittve & Sohn in Wien,  
buchhandlung für pädagogische literatur, V. bezirk, Margarethenplatz nr. 2

### Die Gesundheitspflege im Allgemeinen und hinsichtlich der Schule im Besondern.

Übersichtlich dargestellt für lehrer nach seinen vorträgen im städtischen pädagogium und in den k. k. lehrer- und lehrerinnenbildungsanstalten in Wien von **dr. Moritz Gauster**, k. k. sanitätsrat, primararzt etc.

Mit zahlreichen holzschnitten. gr. 8. 1874. geheftet fr. 4. 80.

**Inhalt.** *Erster teil:* Allgemeine gesundheitspflege. 1. Einleitung. Tendenz des buches. — Di gesundheit und di leistungsfähigkeit des menschen, sowi di allgemeine wolfart. — Di lere von der gesundheitspflege, begriff und einteilung. — Di bedeutung der gesundheitspflege für das allgemeine wol. — 2. Der menschliche körper. — 3. Einfluss der atmosphäre auf den menschen. — 4. Einfluss des wassers auf den menschlichen körper. — 5. Einfluss des bodens und klimas auf den menschlichen körper. — 6. Das haus und sein einfluss nuf di menschliche gesundheit. — 7. Der einfluss der narung auf den menschen. — 8. Einfluss von kleidung, körperpflege, bewegung und erziehung auf di menschliche gesundheit. — 9. Einfluss der beschäftigung auf den menschen. — 10. Einfluss des geschlechtslebens auf di menschliche gesundheit. — 11. Schutz gegen ansteckende krankheiten.

*Zweiter teil:* Di schul-gesundheitspflege. 12 Di schule und di gesundheit. — 13. Der kindliche organismus. — 14. Das schulhaus. — 15. Lernmittel, sorgfalt des lehrers für di gesundheit der schüler. — 16. Di körperübungen, turnen. — 17. Di handarbeiten und das zeichnen in der schule. — Der musikalische unterricht. — Beginn des schulbesuchs. — Schulfestlichkeiten. — 18. Di weiterverbreitung von krankheiten durch di schule. — Di gesundheitspflege gegenüber dem lerpersonele. — 19. Di sanitäre überwachung der schule. — Di sanitäre besserung bestehender schulen — Di privatschulen. — 20. Di neuere gesetzgebung über schulhygiene in Österreich.

## Verzeichniss von werken,

welche zu herabgesetzten preisen von J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld zu beziehen sind:

Bach, deutsches lesebuch, IV. teil, geb fr. 1. 80; Bengel, *Gnomon novi testamenti*, quart, 2 bde fr. 4; Bernerobersland, das, mit illustrationen 50 cts; *Bernhardi*, prinz Peter Napoleon 30 cts.; *Bonnet, le bienfait de Jésus-Christ crucifié* 30 cts.; *Boschetti, lecture italienne* fr. 1. 20; *Delapalme, premier livre de l'enfance* 20 cts.; Erzinger, lesebuch für landwirtschaftliche fortbildungsschulen, mit zahlreichen illustrationen fr. 1; Erasmus von Rotterdam, histor. spil aus der reformationzeit 30 cts; Faullenzer, oder gemeinfassliche rechnungs- und reduktionstabelle 20 cts.; *Favre, l'Autriche et ses institutions militaires*, groß 8<sup>o</sup> fr. 3; Frei, Für stille stunden fr. 1; Glaubensbekenntniss und abschwörungsformular von Friedrich August, II., 20 cts.; Grizner, Politisches 40 cts; Groß, Karte des Zürchersees 50 cts.; Heppe, di neuesten fortschritte in der warenkunde fr. 3; Hexen, di, Berlins 50 cts.; Jahns illustriertes reisehandbuch von Norddeutschland fr. 3; Ibach, geistige, materielle unfruchtbarkeit des modernen ungläubens 30 cts.; Kochbuch für junggesellen 40 cts.; Koppe, lerbuch der stereometrie, geb. fr. 1; Krumacher, bibelkatechismus 50 cts; Kühner, lateinische schulgrammatik, geb. fr. 3; Kühner, anleitung zum übersetzen ins lateinische, geb. fr. 1. 20 cts; *Lasserre, notre dame de Lourdes* fr. 3; Lehmann, di drehkrankheit 30 cts.; Marmor, geschichtliche topographie der stadt Konstanz mit 3 lithographirten ansichten fr. 2; Martin, handbuch der katholischen religion, I band fr. 2. 40; dasselbe. II. band fr. 3; Mitteilungen der antiquarischen gesellschaft, II. band, 7. heft fr. 3; 16. thurgauisches neujarsblatt 40 cts., dasselbe, 17. heft, 40 cts.; dasselbe, 21., land irtschaftliches fest in Bürglen, fr. 1.; Oidtmann, Wi schlafen wir und wi sollen wir schlafen? 20 cts.; Petsch, hausbuch für deutsche familien 50 cts.; *Pressensé, la famille chrétienne* fr. 1. 20; *Plus de deux mille proverbes* fr. 1.; Prutz, deutsche literatur der gegenwart, 2 bde. fr. 3; Ritter, geogr. statistisches lexikon, 8<sup>o</sup>, 2 bde fr. 20; Sängershain, sammlung heiterer und erster liden und gesänge 50 cts; Schäfer, geschichtstabellen 35 cts.; Scherer, Botschaft der blinden 70 cts; Schiller, Jungfrau von Orleans, kl. 8<sup>o</sup>, 40 cts.; Schiller, *Don Carlos* 50 cts; Schiller, Wallenstein fr. 1. 30 cts; Schnyder, anhaltspunkte und ratschläge für den hilfsverein für schweizerische wermänner 20 cts; Schultz, kl. lat sprachlere fr. 1; Schweizer, predigten, 5. sammlung fr. 2. 50; Schwyz als pensions- und kurort mit ansicht und karte 20 cts.; Soldatenlidenbuch, geb. 50 cts; Sprüngli, bibl blätter mit 8 zeichnungen 50 cts; *Turetín*, Wiesenbau, mit 3 lithographirten tafeln fr. 1; Übersicht, chronolog., der wichtigsten ereignisse, aktenstücke etc. vom 1. Januar bis 1. Juni 1866 60 cts.; Veit, schule und geist der kochkunst, 3 teile in einem band fr. 2; Zehender, Auswal von birnsorten fr. 1. 50 cts.; Zehender, Auswal von äpfelsorten fr. 1. 50 cts.; Zehender, Mord in Hagenbuch 40 cts.; Zellweger, der kanton Appenzell fr. 3; Karte von Deutschland fr. 1. 20; Karte von der Türkei 20 cts.; Großer plan von London, auf Leinwand aufgezozen fr. 3.

Im verlage von J. Huber in Frauenfeld ist soeben erschienen und durch alle buchhandlungen zu beziehen:

Die Durchführung

#### der Orthographiereform.

Aus auftrag der orthographischen kommission des schweizerischen lerervereins ausgearbeitet

von  
**Ernst Göttinger.**  
Eleg. br. Preis fr. 1.

Neue und ältere blechinstrumente in bester qualität verkauft stets billigst **Casp. Fässler**, lehrer in Gossau, St. Gallen.

Zu beziehen von J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld:

**K. Schlossers**  
neuester **Geschichtskalender.**

5. jargang 1873.  
Preis fr. 4.

**Philipp Reclams**  
universal-bibliothek  
(billigste und reichhaltigste sammlung von klassiker-ausgaben)  
wovon bis jetzt 550 bändch. à 30 rp. erschienen sind, ist stets vorrätig in  
**J. Hubers buchhandlung**  
in Frauenfeld.

**P. S.** Ein *detaillirter* prospekt wird von uns gerne gratis mitgeteilt und belibe man bei bestellungen nur di nummer der bändchen zu bezeichnen.

Ler- und lesebuch  
für  
gewerbliche fortbildungsschulen,  
bearbeitet  
im auftrage des zentralausschusses  
des Schweizerischen Lerervereins  
von

**Friedrich Autenheimer**,  
gew. rektor der gewerbeschule in Basel.  
Zu beziehen durch alle buchhandlungen, in Frauenfeld von **J. Huber**.

In J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld ist vorrätig:

#### Spielbuch.

400 spile und belustigungen  
für schule und haus.

Gesammelt und herausgegeben  
von **Jos. Ambros.**  
Preis fr. 1. 10.

Bei uns ist erschienen und durch jede solide buchhandlung, in Frauenfeld durch **J. Huber**, sowi auch direkt von uns zu beziehen: **Histor.-geographischer Schulatlas**, enthaltend in 36 karten in farbenruck di alte, mittlere und neueste geschichte bearbeitet und herausgegeben von **Wilhelm Issleib**.

Quart-folio. Preis fr. 5. 35.

Außer von vilen zeitschriften wurde der atlas noch von nachstehenden regirungen anerkennenswert empfohlen:

Königl. provinzial-schul-kollegium zu Hannover, königl. provinzial-schul-kollegium zu Koblenz, königl. regierung, abteilung für kirchen und schulen in Merseburg, herzoglt. statsministerium, abteilung für kirchen- und schulsachen in Meiningen, sekretariat des statsministeriums, departement der kirchen und schulen zu Oldenburg, kanzleidirektion des königl. württemberg. ministeriums des kirchen- und schulwesens Stuttgart, herzoglt. s. statsministerium zu Coburg, großh. konsistorial-sekretariat zu Darmstadt, großh. ober-schulrat zu Karlsruhe.

Lerern und schulvorständen, welche disen atlas zur einführung bringen wollen, stellen wir freixemplare zur verfügung.

**Issleib & Rietzschel in Gera.**

#### Cottasche Schillerausgaben

zu ermässigten preisen.

Prachtausgabe gr. 8. 12 bde. fr. 20.  
Kleine 8<sup>o</sup>-ausgabe. 12 bde. fr. 13.  
Beide ausgaben in schönster ausstattung.  
Zu beziehen von

**J. Hubers buchhandlung**  
in Frauenfeld.